

26.11.2018

Aktuelle Stunde

der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP

Gewalt gegen Frauen und Mädchen – Ein untragbares Leid in unserer vermeintlich modernen und aufgeklärten Gesellschaft

Der vergangene Sonntag stand unter dem Zeichen des Internationalen Tages zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen. Menschenrechtsorganisationen organisieren jedes Jahr zum 25. November Veranstaltungen, bei denen die Einhaltung der Menschenrechte gegenüber Frauen und Mädchen thematisiert wird.

Mit der Aktion „Orange the World“ hat die Frauenorganisation der Vereinten Nationen am Sonntag eine Kampagne gegen Gewalt gegen Frauen und Mädchen gestartet. Gebäude auf der ganzen Welt wurden orange beleuchtet, um auf die Situation der von Gewalt betroffenen Frauen und Mädchen hinzuweisen. Auch der nordrhein-westfälische Landtag beteiligte sich an der Aktion und strahlte in Teilen orange.

Gewalt gegen Frauen und Mädchen findet in den verschiedensten Lebensbereichen und Formen statt: Zwangsprostitution, sexueller Missbrauch, Sextourismus, Vergewaltigung, Beschneidung von Frauen, Zwangsheirat, vorgeburtliche Geschlechtsselektion und häusliche Gewalt. Die aktuelle Polizeiliche Kriminalstatistik zur „Partnerschaftsgewalt“, die vergangene Woche vorgestellt wurde, offenbart erneut erschreckende Zahlen: Danach hat jede vierte Frau in ihrem Leben körperliche oder sexuelle Gewalt in der Partnerschaft erlebt. Opfer von Partnerschaftsgewalt sind zu 82 Prozent Frauen. Auch wenn der überwiegende Teil der von Gewalt betroffenen Menschen in einer Partnerschaft Frauen sind, müssen wir an dieser Stelle auch über die betroffenen Männer sprechen.

Aufgrund der aktuellen Zahlen der Polizeilichen Kriminalstatistik und der Wichtigkeit dieses nicht ausreichend im Bewusstsein vieler Menschen angekommenen Themas muss der Landtag Nordrhein-Westfalen kurz- und langfristige Lösungsansätze zur Bewältigung dieses drängenden Problems im Rahmen einer Aktuellen Stunde beraten.

Bodo Löttgen
Matthias Kerkhoff

Christof Rasche
Henning Höne

und Fraktion

und Fraktion

Datum des Originals: 26.11.2018/Ausgegeben: 26.11.2018

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de